

Thema: Prater Wien

Autor: k.A.

## On Air

Im neu eröffneten Wind-o-bona ging DOT. in die Luft.

Indoor Skydiven ist das Zauberwort für Luftküsse, die bei allen Wetterbedingungen abheben wollen. Ein riesiger Windkanal sorgt mit einer Spitzengeschwindigkeit von bis zu 280 km/h für mächtig Druck. Bis zu 11 m lässt es sich in der Glasröhre in die Höhe schweben. Sehr beliebt ist Indoor Skydiven vor allem bei Fallschirmspringern, die ihre Formationen und neue Stunts trainieren. Doch gemeinsam

mit einem Trainer kann jeder den Schwebzustand selbst erleben. Nach einer kurzen Einschulung geht es im Fallschirmspringer-Outfit schon auf den Luftpolster. Um nicht gleich verblasen zu werden, wird man natürlich zunächst noch vom Trainer gesichert. Da der Lärm ohne Gehörschutz ohrenbetäubend wäre, gibt er mit Zeichensprache Anweisungen, um die richtige Position zu finden. Wenn alles passt, kann man die ersten Flugversuche wagen, wobei schon die kleinste Bewegung große Auswirkungen hat. Doch die Lernkurve ist steil, und nach zwei Minuten Flugzeit bekommt man bereits ein gewisses Sucht-

gefühl für diese windige Sache. DOT-Fazit: Unbedingt hingehen und losdüsen!  
[www.windobona.at](http://www.windobona.at)



© Maria Lugger